

Mitteilung Nr. MIT-AF 6/2024 - Tischvorlage		
zur Anfrage Nr. nach § 38 GOSTVV der Stadtverordneten der Fraktion vom Thema:	AF- 6/2024 Petra Coordes Bündnis 90 / DIE GRÜNEN 20.03.2024 Zukunftskonzept für Seniorenpolitik - Bereitstellung von qualifizierter und vernetzter Seniorenberatung (Bündnis 90/Die Grünen)	
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

I. Die Anfrage lautet:

Im Teilziel 4 des Zukunftskonzeptes für Seniorenpolitik wird beschrieben, dass viele Menschen in Bremerhaven, insbesondere viele Frauen, von Altersarmut betroffen sind und die Inanspruchnahme von Sozialleistungen sowie öffentlichen Leistungen und Diensten den Betroffenen erhebliche Schwierigkeiten bereitet.

Um hier Verbesserungen zu erreichen, sollen die verschiedenen Leistungsabteilungen im Sozialamt eine Übersicht erstellen, die mögliche Leistungen für ältere Menschen in verschiedenen Lebenslagen darstellt.

Wir fragen den Magistrat:

1. Ist die Übersicht über mögliche Leistungen für ältere Menschen in verschiedenen Lebenslagen bereits erstellt worden? Wenn nein: Warum nicht und wann ist mit der Fertigstellung zu rechnen?
2. Wenn ja: Sieht die Erstellung der Übersicht Erklärungen der einzelnen Leistungen vor, sind diese mehrsprachig sowie auch in leichter Sprache erhältlich, sodass mögliche sprachliche Barrieren überwunden werden können?
3. Wie erfahren ältere Menschen von der Übersicht über mögliche Leistungen für sie und welche Beratungsangebote gibt es, die diese Übersicht nutzen bzw. vermitteln?

II. Der Magistrat hat am 24.04.2024 beschlossen, die obige Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1:

Eine Broschüre mit sämtlichen Leistungen des Sozialamtes, die auch von älteren Menschen genutzt werden können, befindet sich in der Bearbeitung und wird schnellstmöglich der Zielgruppe zur Verfügung gestellt.

Zu Frage 2:

In der Broschüre werden die Leistungen des Sozialamtes im Wesentlichen erklärt. Die Darstellung wird knapp und übersichtlich erfolgen. Eine Übersetzung der Broschüre ist angedacht.

Zu Frage 3:

Die Broschüre soll an seniorenspezifischen Orten ausgelegt bzw. ausgegeben werden. Auch die Präventiven Hausbesuche / BerTA sind u. a. als Verteilmedium angedacht.

Grantz
Oberbürgermeister